

REFERENTINNEN / MODERATORIN

BMⁱⁿ a.D. Dkfm. Ruth Feldgrill-Zankel

Welthandelsstudium, Berufstätigkeit durchgehend von 1965 bis 2002, zunächst in Wien, dann in Graz, Journalistin, programmatische Arbeit in der steirischen Volkspartei (z.B. Modell Steiermark, Stadterneuerungskonzept, Steiermark weiblich), Öffentlichkeitsarbeit Graz, 1987 bis 1991 Stadträtin, 1991 bis 1992 Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie, Rückkehr nach Graz als Nachfolgerin von Vizebürgermeister Erich Edegger bis 1998.

BMⁱⁿ a.D. Dr.ⁱⁿ Helga Konrad

Studium der Romanistik und Anglistik, 1977 bis 1980 Referentin in der Arbeiterkammer Steiermark, Leiterin der Kulturinitiative bis 1993, ab 1983 Gemeinderätin, 1993 Grazer Stadträtin für Jugend, Familie und Gesundheit, 1990 bis 1993 Nationalrätin, 1995 bis 1997 Bundesministerin für Frauenangelegenheiten, 2000 bis 2004 Vorsitzende der EU Stabilitätspakt Task Force gegen Menschenhandel in Südosteuropa, 2004 bis 2006 Sonderbeauftragte für den Kampf gegen Menschenhandel der OSZE.

Mag.^a Claudia Lenger

Gesellschafterin der „Meridiane – Mag.^a Lenger und CO KG“, Juristin, selbstständige Unternehmensberaterin, Mediatorin und Coach, akademische Krisen- und Katastrophenmanagerin, Schwerpunktbereiche: Aus- und Weiterbildung, Persönlichkeitsentwicklung, Führungskräfte- und Teambegleitung.

Dr.ⁱⁿ Grete Schurz

Studium der Psychologie, 1980 Gründerin des Vereines Grazer Fraueninitiative, 1982 Initiatorin und Leiterin des österreichweit ersten autonomen Frauenhauses in Graz, 1986 bis 1994 erste (und österreichweit einzige) unabhängige Frauenbeauftragte der Stadt Graz, Frauenlobbyistin, zahlreiche Veröffentlichungen und Auszeichnungen, z.B. Josef Krainer Preis für soziale Initiativen (1984), Goldenes Ehrenzeichen des Landes Steiermark (1994), Grazer Frauenpreis für ihr Lebenswerk (2009).

FRAU  **GESTALTET
GESELLSCHAFT**

FA 6A – Gesellschaft und Generationen

Referat für Frauen

Karmeliterplatz 2, 8010 Graz

Tel.: 0316/877-5498

Fax: 0316/877-5402

fa6a-frau@stmk.gv.at

www.frauenreferat.steiermark.at



DISKUSSIONSREIHE STEIRERINNEN IM GESPRÄCH



Einladung zum Diskussionsabend
FRAUENSACHE POLITIK

FA 6A – Gesellschaft und Generationen



Frauen haben sich vor mehr als 90 Jahren das Wahlrecht erkämpft. Wir sind heute in Parlamenten und politischen Funktionen vertreten und unsere Präsenz in beinahe allen gesellschaftlichen Bereichen ist stärker denn je. Wir sind also auf dem vermeintlich richtigen Weg. Dennoch sind Frauen – etwa im Landtag Steiermark mit 25 Prozent – bei Weitem nicht ihrem Anteil an der Bevölkerung entsprechend vertreten, die bei über 50 Prozent, also der Mehrheit, liegt. Dementsprechend werden Entscheidungen auch weiterhin oft „unter Männern“ getroffen.



In der Steiermark wurden und werden zahlreiche Maßnahmen in Richtung Gleichstellung gesetzt. Viele Errungenschaften und Verbesserungen für Frauen wurden erreicht. Frauen, die als Funktionärinnen in politischen Vereinigungen und Interessensvertretungen tätig sind, leisten hier einen überaus wichtigen Beitrag für die Zukunft unseres Landes. Dennoch sind wir noch immer nicht am Ziel.

Frauenpolitik muss in den kommenden Jahren noch umfassender sein als sie es schon bisher war. Die Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass Frauenpolitik vermehrt auch Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik sein muss. Wie sieht die Zukunft der Frauenpolitik aus? Welche Themen werden gefragt sein? Welche Erfahrungen haben hochrangige Politikerinnen gemacht und welche Empfehlungen geben sie weiter? Das sind nur einige Fragen, die ExpertInnen im Rahmen unserer neuen Veranstaltung – der ersten der Diskussionsreihe „STEIRERINNEN IM GESPRÄCH“ – beantworten werden.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir wichtige, in erster Linie frauenspezifische Themen, durchaus kontrovers diskutieren, Lösungen aufzeigen und Inputs für zukünftige Frauenpolitik sammeln. Ich freue mich schon heute, Sie am 25. Mai begrüßen zu dürfen!

Ihre

Mag.^a Elisabeth Grossmann

Landesrätin für Bildung, Jugend, Frauen und Familie

FRAUENSACHE POLITIK

Dienstag, 25. Mai 2010
17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Karmeliterhof, Multifunktionsraum, 1. Stock
Karmeliterplatz 2, 8010 Graz

ABLAUF:

Begrüßung: **Mag.^a Elisabeth Grossmann**
Landesrätin für Bildung, Jugend, Frauen und Familie

Es diskutieren: **BMⁱⁿ a.D. Dkfm. Ruth Feldgrill-Zankel**
Bundesministerin a.D. für Umwelt, Jugend und Familie

BMⁱⁿ a.D. Dr.ⁱⁿ Helga Konrad
Bundesministerin a.D. für Frauenangelegenheiten

Dr.ⁱⁿ Grete Schurz
Erste Frauenbeauftragte der Stadt Graz (1986 bis 1994)

Moderation: **Mag.^a Claudia Lenger**
Gesellschafterin der „Meridiane – Mag.^a Lenger und CO KG“

Im Anschluss laden wir herzlich zum GET TOGETHER.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um verbindliche Anmeldung unter fa6a-frau@stmk.gv.at, per Fax unter 0316/877-5402 oder telefonisch unter 0316/877-5498.